



Betriebliche (duale) Berufsausbildung

Allgemeines

„Dual“ bedeutet eine zweigeteilte Form der Ausbildung an zwei verschiedenen Ausbildungsorten: In der Berufsschule wird das theoretische Fachwissen und im Betrieb die praktischen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben. Während der betrieblichen Ausbildung wird ein Ausbildungslohn gezahlt.

Für wen ist es?

Rein rechtlich gibt es keine bestimmten Voraussetzungen, wenn man einen Beruf nach dem dualen System erlernen möchte. Eigentlich kann laut BBiG jeder jede beliebige duale Ausbildung absolvieren, unabhängig von Alter oder Schulabschluss. In der Praxis legen viele Betriebe bestimmte Mindestanforderungen fest, die Bewerber erfüllen sollen. Z.B. wird von den Betrieben oft ein bestimmter Schulabschluss oder gute Noten in einzelnen Fächern gefordert.

An wen muss man sich wenden?

Berufsberatung der Agentur für Arbeit Göttingen, Handwerkskammer Hildesheim Südniedersachsen, Industrie- und Handelskammer Hannover

Wie lange dauert es?

Je nach Ausbildungsberuf 2 - 3,5 Jahre

Was ist das Ziel?

Abgeschlossene Berufsausbildung

Welche finanzielle Unterstützung gibt es?

Die Höhe der Ausbildungsvergütung richtet sich jeweils nach der Branche, dem Ausbildungsberuf und dem Ausbildungsbetrieb. Es kann ergänzend BAB oder AbH beantragt werden.

Was ist sonst noch interessant?

Es wird gesetzlich kein bestimmter Schulabschluss vorausgesetzt. Je nach Ausbildungsberuf und Ausbildungsbetrieb werden unterschiedliche schulische Voraussetzungen erwartet. Schulabgänger*innen, die einen Ausbildungsplatz finden, obwohl sie keinen Schulabschluss haben, erwerben automatisch den Hauptschulabschluss, wenn sie die Berufsschule erfolgreich beendet haben. Der Betrieb muss bei den zuständigen Kammern als Ausbildungsbetrieb anerkannt sein.

Für die Fachhochschulreife muss ein schulischer und ein berufsbezogener Teil absolviert werden. Die Berufsausbildung kann als berufsbezogener Teil anerkannt werden. Der erforderliche schulische Teil kann mit der Klasse 12 z. B. an einer FOS erfüllt werden.

Links



Schule und dann?

- HWK-Hildesheim: <https://www.hwk-hildesheim.de/artikel/handwerk-ist-vielseitig-24,629,1615.html>
- IHK-Hannover:
<https://www.hannover.ihk.de/ueber-uns/kontakt/ihk-geschaefsstellen/geschaefsstelle-goettingen.html>
- Arbeitsagentur Göttingen: <https://www.arbeitsagentur.de/privatpersonen>
- Berufswahl Regional: <https://berufswahl-regional.de/>